



Online-Werkstatt

Frauen, gebt Rassismus keine Chance!

Theoretisches und Praktisches gegen Rassismus

Freitag, 10. Februar 2023, 15.00 Uhr bis

Samstag, 11. Februar 2023, 12.30 Uhr über ZOOM

Wir als kfd verstehen uns als aktiver Teil der deutschen Zivilgesellschaft, der die Demokratie stärkt und friedliches Miteinander fördert. Rassismus soll dort keine Chance haben, er begegnet uns in unserem Alltag allerdings immer wieder und in unterschiedlichsten Facetten. Es ist ein Phänomen, das eben nicht irgendwo weit weg stattfindet, sondern in der Mitte unserer Gesellschaft. Doch was bedeutet Rassismus eigentlich konkret und wie können wir Rassismus entschieden entgegentreten?

Im Rahmen dieser Werkstatt werden wir mit einem spezifisch weiblichen Blick zunächst theoretische Grundlagen erarbeiten, was Rassismus ist, welche Facetten er hat und wie er sich auf unser Zusammenleben auswirkt. Doch was ist zu tun, wenn uns Rassismus in unserem täglichen Leben begegnet? Auf unser theoretisch erarbeitetes Wissen aufbauend werden wir praktische Kompetenzen erlernen, um rassistischen Äußerungen entschieden entgegentreten zu können. Rassistische Stammtischparolen, Adé!

An dieser Veranstaltung wirken mit:

Für die theoretischen Grundlagen:

Netzwerk für Demokratie und Courage Rheinland-Pfalz

Für das Argumentationstraining:

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Leitung: Katharina Norpoth, Bundesverband, Düsseldorf

Programm

Freitag, 10. Februar 2023

Ab 14.30 Uhr Techniktest* (nach Bedarf)

Ab 14.45 Uhr Möglichkeit zum Einloggen

15.00 Uhr Begrüßung und Einführung

16.00 Uhr **Theoretische Grundlagen**

Was ist Rassismus? Welche Facetten hat Rassismus? Wo begegnet uns Rassismus und wie wirkt er sich auf unseren Alltag aus?
(integrierte Pause)

19.00 Uhr **Reflexion des Tages**

19.30 Uhr Abendsegen

Samstag, 11. Februar 2023

Ab 08.45 Uhr Möglichkeit zum Einloggen

09.00 Uhr Morgenimpuls

09.15 Uhr	Argumentationstraining Wie trete ich rassistischen Äußerungen entschieden entgegen? (integrierte Pause)
12.15 Uhr	Reflexion und Abschluss
12.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

*Beim optionalen Techniktest werden alle, die keine oder wenig Erfahrung mit Zoom haben, bei der Einrichtung von und im Umgang mit Zoom unterstützt. Geben Sie bitte im Vorfeld an, ob Sie Unterstützung benötigen!

Anmeldung

bis Mittwoch, 25.01.2023



Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)
Bundesverband e. V.
Abteilung Theologie/Politik/Bildung
Postfach 320640
40421 Düsseldorf
Tel. 0211/44992-48
Fax 0211/44992-88
E-Mail anmeldungbv-tpb@kfd.de

Teilnahmegebühr

50,00 €

30,00 € für kfd-Mitglieder

IBAN: DE22 4006 0265 0003 1974 00

Veranstaltungs-Nr. 21616

Nach Zahlungseingang auf dem oben genannten Konto erhalten Sie am **08.02.2023** per E-Mail die Zugangsdaten zur Zoom-Plattform.

Teilnahmebedingungen

Sollte nach der Anmeldung die Teilnahme nicht möglich sein, ist eine schriftliche Absage erforderlich. Wird die Anmeldung erst nach dem Anmeldeschluss am **25.01.2023** zurückgezogen, werden Ausfallkosten in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr fällig. Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise unter

[Datenschutz - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands \(kfd\) \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de)

sowie für Online-Veranstaltungen

[kfd Zoom Datenschutzhinweise 2020.pdf \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de)

Der kfd-Bundesverband e. V. behält sich vor, Bilder und Dokumentationen der Veranstaltung - ausschließlich zu verbandlichen Zwecken - zu verwenden.

Die schriftliche Anmeldung (s. Anmeldeformular), mit der die Teilnahmebedingungen anerkannt werden, gilt als verbindlich.

Hinweis

Die Teilnahme am Online-Seminar ist auch mit (Handy-) Kopfhörern oder Headsets, die über ein integriertes Mikrofon verfügen, möglich.